

## WANGEN, MINARETT

### Beschwerde fristgerecht deponiert

**Anwohner des geplanten Minarettbaus in Wangen bei Olten werden bis am 2. Januar 2007 fristgerecht ihre Beschwerde beim Bundesgericht einreichen.**

Derzeit seien noch Gerichtsferien, weshalb die Beschwerde erst nach Neujahr eingereicht werden müsse, erklärte Roland Bühler, Anwalt der beschwerdeführenden Anwohner, am Dienstag auf Anfrage. Ob er mit der Beschwerde auch gleichzeitig eine aufschiebende Wirkung für den Bauentscheid verlange, sei noch offen.

Die türkische Vereinigung, die das Minarett bauen möchte, habe signalisiert, nicht vor einer Bundesgerichtsentscheid mit dem Bau zu beginnen. Die Frage der aufschiebenden Wirkung sei deshalb etwas entschärft, führte Bühler aus.

Ende November hatte das Verwaltungsgericht des Kantons Solothurn eine Beschwerde von Anwohnern gegen das geplante Minarett abgewiesen. Das Bauvorhaben verletze weder die zulässige Gebäudehöhe noch die Firshöhe, argumentierte das Verwaltungsgericht. Es hielt jedoch wie die Vorinstanz fest, dass vom Turm keine Gebetsrufe ertönen dürfen.

Auf eine ähnliche Beschwerde der Einwohnergemeinde Wangen trat das Verwaltungsgericht nicht ein. Die Gemeinde habe im Verfahren vor der örtlichen Baukommission keine Einsprache gemacht, weshalb sie als Beschwerdeführerin vor dem Verwaltungsgericht ausgeschlossen bleibe. Die Gemeinde verzichtete danach auf einen Weiterzug ans Bundesgericht.

Die Gemeinde habe durch ihre Passivität ihr Beschwerderecht verwirkt, ärgerte sich damals Anwalt Bühler. Nun stünden die Anwohner in ihrem Kampf gegen das Minarett allein auf weiter Flur.



Die Gegner des geplanten Minarett in Wangen bei Olten legen beim Bundesgericht staatsrechtliche Beschwerde ein. / Patrick Lüthy

#### Neu in der Region Solothurn

sda [19.12.06 11:20]

[Google-Anzeigen](#)

#### **Rechtsschutz der Mobiliar**

Privat-, Verkehrs- und Immobilien- Rechtsschutz.  
Hier Informationen.

[www.mobi.ch](http://www.mobi.ch)

#### MEINUNGEN ZUM THEMA

[\[Neuer Beitrag erstellen\]](#)

[\[Neuer Beitrag erstellen\]](#)

